

CS1				F	
NAT.	Hinterlegungsdatum	Nr	Seite	L	CS1/1.

## SOZIALBILANZ<sup>1</sup>

- vollständiges Schema -

Firma oder Name : .....

.....

Anschrift : ..... Nr : ..... Fach : .....

Postleitzahl : ..... Gemeinde : .....

MWSt- oder Nationalnummer <sup>2</sup> : .....

Beschreibung der Haupttätigkeit des Unternehmens : .....

**Sozialbilanz des Geschäftsjahres vom**                      .. / .. / ....    **bis zum**    .. / .. / ....

Kontaktperson für weitere Auskünfte

Name : .....

Telefonnummer : .....

Faxnummer : .....

Unterschrift  
(Name und Funktion)

<sup>1</sup> Königlicher Erlaß vom 4. August 1996 über die Sozialbilanz (belgischen Staatsblatt vom 30. August 1996).

<sup>2</sup> Oder Einschreibungsnummer bei der Bilanzzentrale. Dieses Nummer soll auf jede Seite links oben wiederholt werden in das dafür bestimmte Fach.

**4. SOZIALBILANZ**

Gegebenenfalls die Nummer, unter der das Unternehmen bei dem Landesamt für Soziale Sicherheit eingetragen ist (LSS-Nummer) .....

Nummern der für das Unternehmen zuständigen paritätischen Ausschüsse : ..... : ..... : ..... : ..... : .....

**I. BESCHÄFTIGTENSTAND**

**A. IN DER PERSONALKARTEI EINGETRAGENE ARBEITNEHMER**

	Kode-num-mern	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe (T) oder Summe in Vollzeitäquivalenzen (VZÄ)	4. Summe (T) oder Summe in Vollzeitäquivalenzen (VZÄ)
		(Geschäftsjahr)	(Geschäftsjahr)	(Geschäftsjahr)	(vorhergehendes Geschäftsjahr)
<b>1. Im laufenden und im vorhergehendes Geschäftsjahr</b>					
Durchschnittliche Anzahl der Arbeitnehmer	100	.....	.....	..... (VZÄ)	..... (VZÄ)
Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden .....	101	.....	.....	.....(T )	.....(T)
Personalaufwand (in Tausend Franken) ..	102	.....	.....	.....(T )	.....(T)
Zusätzlich zum Gehalt erteilte Vorteile (in Tausend Franken) .....	103	xxxxxxxxxxxxxxxx	xxxxxxxxxxxxxxxx	.....(T )	.....(T)

**2. Beim Jahresabschluß**

**a. Anzahl der in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer** .....

**b. Nach Art des Arbeitsvertrags**

Unbefristeter Vertrag .....

Befristeter Vertrag .....

Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit .....

Vertretungsvertrag .....

**c. Nach Geschlecht**

Männer .....

Frauen .....

**d. Nach Berufskategorie**

Führungskräfte .....

Angestellte .....

Arbeiter .....

Sonstige .....

Kode-num-mern	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
105	.....	.....	.....
110	.....	.....	.....
111	.....	.....	.....
112	.....	.....	.....
113	.....	.....	.....
120	.....	.....	.....
121	.....	.....	.....
130	.....	.....	.....
134	.....	.....	.....
132	.....	.....	.....
133	.....	.....	.....

**B. ZEITARBEITSPERSONAL UND DEM UNTERNEHMEN ZUR VERFÜGUNG GESTELLTE PERSONEN**

**Im Laufe des Geschäftsjahrs**

Durchschnittliche Beschäftigtenzahl .....

Anzahl der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden .....

Aufwand für das Unternehmen (*in Tausend Franken*) .....

Kode- num- mern	1. Zeitarbeits- personal	2. Dem Unter- nehmen zur Verfügung gestellte Personen
150	..... .	..... .
151	..... .	..... .
152	..... .	..... .

**II. PERSONALVERÄNDERUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR**

**A. ZUGÄNGE**

**a. Anzahl der im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragenen Arbeitnehmer**  
.....

**b. Nach Art des Arbeitsvertrags**

Unbefristeter Vertrag .....

Befristeter Vertrag .....

Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit .....

Vertretungsvertrag .....

**c. Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau**

Männer : Hauptschule .....

weiterführende Schule .....

Hochschule, aber nicht Universität .....

Universität .....

Frauen : Hauptschule .....

weiterführende Schule .....

Hochschule, aber nicht Universität .....

Universität .....

Kode-nummern	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
205	.....	.....	.....
	.	.	
210	.....	.....	.....
	.	.	
211	.....	.....	.....
	.	.	
212	.....	.....	.....
	.	.	
213	.....	.....	.....
	.	.	
220	.....	.....	.....
	.	.	
221	.....	.....	.....
	.	.	
222	.....	.....	.....
	.	.	
223	.....	.....	.....
	.	.	
230	.....	.....	.....
	.	.	
231	.....	.....	.....
	.	.	
232	.....	.....	.....
	.	.	
233	.....	.....	.....
	.	.	

**B. ABGÄNGE**

**a. Anzahl der Arbeitnehmer, deren Beschäftigungsende im laufenden Geschäftsjahr in der Personalkartei eingetragen wurde** .....

**b. Nach Art des Arbeitsvertrags**

Unbefristeter Vertrag .....

Befristeter Vertrag .....

Vertrag zur Durchführung einer ganz bestimmten Arbeit .....

Vertretungsvertrag .....

**c. Nach Geschlecht und Ausbildungsniveau**

Männer : Hauptschule .....

weiterführende Schule .....

Kode-nummern	1. Vollzeit	2. Teilzeit	3. Summe in Vollzeitäquivalenzen
305	.....	.....	.....
	.	.	
310	.....	.....	.....
	.	.	
311	.....	.....	.....
	.	.	
312	.....	.....	.....
	.	.	
313	.....	.....	.....
	.	.	
320	.....	.....	.....
	.	.	
321	.....	.....	.....
	.	.	

	Hochschule, aber nicht Universität .....	322	.....	.....	.....
	Universität .....	323	.....	.....	.....
Frauen :	Hauptschule .....	330	.....	.....	.....
	weiterführende Schule .....	331	.....	.....	.....
	Hochschule, aber nicht Universität .....	332	.....	.....	.....
	Universität .....	333	.....	.....	.....
<b>d. Nach Grund für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses</b>					
	Ruhestand .....	340	.....	.....	.....
	Vorruhestand .....	341	.....	.....	.....
	Entlassung .....	342	.....	.....	.....
	Sonstiger Grund .....	343	.....	.....	.....
	davon : Anzahl der Personen, die als Selbständige weiterhin - zumindest halbtags - für das Unternehmen arbeiten .....	350	.....	.....	.....

**III. INANSPRUCHNAHME VON MAßNAHMEN ZUR ARBEITSSTELLENFÖRDERUNG IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR**

**MAßNAHMEN ZUR ARBEITSSTELLENFÖRDERUNG**

**1. Maßnahmen mit finanziellem Vorteil<sup>1</sup>**

- 1.1. Betriebsplan..... 400<sup>2</sup>
  - . Männer ..... 401
  - . Frauen ..... 402
- 1.2. Beschäftigungsplan für Jugendliche ..... 403
- 1.3. Niedrige Verdienste ..... 404
- 1.4. Beschäftigungsabkommen 1995-1996 ..... 405<sup>2</sup>
  - . Männer ..... 406
  - . Frauen ..... 407
- 1.5. Beschäftigungsplan für Langzeitarbeitslose ..... 408
- 1.6. Maribel ..... 409
- 1.7. Wiedereingliederung Arbeitsloser (über 50 Jahre) ..... 410
- 1.8. Vertragliche Halbtagsvorpension ..... 411
- 1.9. Vollständige Unterbrechung der Berufslaufbahn ..... 412
- 1.10. Verminderung der Arbeitsleistungen (Unterbrechung der Berufslaufbahn durch Teilzeitarbeit) ..... 413

**2. Sonstige Maßnahmen**

- 2.1. Berufsanfängervertrag ..... 500
- 2.2. Einstiegsarbeitsplätze ..... 501
- 2.3. Praktikum für Jugendliche ..... 502
- 2.4. Abkommen Arbeit - Ausbildung ..... 503
- 2.5. Lehrvertrag ..... 504
- 2.6. Sukzessive Arbeitsverträge für einen bestimmten Zeitraum ..... 505
- 2.7. Vertragliche Vorpension ..... 506

Kode- num- mern	Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer		3. Finanzieller Vorteil (in Tausend Franken)
	1. Anzahl	2. Vollzeitäqui- valenzen	
400 <sup>2</sup>	.....	.....	.....
401	.....	.....	.....
402	.....	.....	.....
403	.....	.....	.....
404	.....	.....	.....
405 <sup>2</sup>	.....	.....	.....
406	.....	.....	.....
407	.....	.....	.....
408	.....	.....	.....
409	.....	.....	.....
410	.....	.....	.....
411	.....	.....	.....
412	.....	.....	.....
413	.....	.....	.....
500	.....	.....	.....
501	.....	.....	.....
502	.....	.....	.....
503	.....	.....	.....
504	.....	.....	.....
505	.....	.....	.....
506	.....	.....	.....

**Anzahl der Arbeitnehmer, die in einer oder mehreren Maßnahmen zur Arbeitsstellenförderung einbezogen sind:**

<sup>1</sup> Finanzieller Vorteil für den Arbeitgeber hinsichtlich des Bediensteten oder seines Vertreters.  
<sup>2</sup> Die Rubriken 400 und 405 sind die Summen der Untergliederung Männer/Frauen (400 = 401 + 402 und 405 = 406 + 407).

- Geschäftsjahr insgesamt .....	550	.....	.....
- Vorhergehendes Geschäftsjahr insgesamt .....	560	.....	.....

**IV. AUSKÜNFTE ÜBER FORTBILDUNGSMAßNAHMEN FÜR ARBEITNEHMER IM LAUFENDEN GESCHÄFTSJAHR**

	Kode- num- mern	1. Anzahl der betroffenen Arbeitnehmer	2. Anzahl der besuchten Fortbildungs- stunden	3. Aufwand für das Unternehmen (in Tausend Franken)
<b>Gesamte vom Arbeitgeber getragenen Maßnahmen zur Fortbildung der Arbeitnehmer</b>				
- Männer .....	580	.....	.....	.....
- Frauen .....	581	.....	.....	.....